

Wie wird das ewige Leben bei Gott sein?

Was ist der Himmel? – Was werden wir dort tun?

Wer wird dort sein? – Wer nicht?

Wir von FE (Forum Evangelisation) werden oft von Menschen gefragt, was denn eigentlich der Himmel und das ewige Leben ist von dem wir da immer wieder sprechen. Hier ein paar Gedanken dazu.

Vielleicht denken wir, der Himmel ist eine Sache von übermorgen und noch so weit weg. Wir müssen uns mit dem Heute befassen und bestenfalls der nächsten Zukunft, dem Morgen. — Ich sehe die weitaus größte Gefahr darin, dass wir uns so sehr im sichtbaren, materiellen Bereich bewegen und bequem machen, dass wir das Eigentliche gar nicht recht mitbekommen. **Nach meiner Erfahrung wird wenig über den biblischen Himmel erzählt und gepredigt. Es wird Zeit, dass wir neu darüber nachdenken und uns freuen, dass das Schönste für einen echten Christen noch vor ihm liegt.** Wir vertrauen dabei dem lebendigen Gott und dem was er versprochen hat. Er hat noch nie gelogen und wird seine großartigen Verheißungen alle erfüllen. Er hat die Macht und die Fähigkeit seine Pläne exakt umzusetzen. Wir sollten nicht spekulieren und keine Berechnungen anstellen, aber was gesagt ist über den Himmel mal genau anschauen und uns daran freuen.

Was sagt die Bibel über Gottes neue Welt? Es wird tatsächlich alles **neu** sein (Offb. 21). Wir werden uns mit **neuen Körpern** bewegen, **neue Namen** besitzen, **neue Lieder** singen, in einer **neuen Stadt** leben mit einer **neuen Regierungsform** und herausgefordert werden durch **neue Aussichten**. Das verlorene Paradies wird wiedergewonnen sein, aber es wird ein **neues Paradies** sein, nicht das alte, repariert und überholt. Es wird ein **aktives Leben** sein. Der Himmel ist kein Trappistenkloster mit Schweigegebot, kein Ruhestandsdasein. Der Himmel wird viele Gelegenheiten haben für ein überströmendes, schöpferisches Leben. Was in keines Menschen Herz, Auge und Ohr gekommen ist, hat Gott für die bereit, die ihn lieben (1. Kor. 2. 9). *Das Gewaltigste an dem neuen Himmel ist für mich die Tatsache, dass Jesus Christus dort sein wird.* Ich werde ihn von Angesicht zu Angesicht sehen. Dann werde ich Gelegenheit haben, mit ihm zu sprechen, und viele offene Fragen werden sich klären. Wir werden ihm dort **dienen und mit ihm regieren** in völlig neuer Weise. Jetzt bereitet unser dreieiniger Gott uns dafür zu (Matth. 25,15-30). Treue ist gefragt.

Im Himmel wird der Thron Gottes sein. Das ist das Zentrum. **Sein Reich ist das Universum ohne Grenzen.** Der Himmel ist erfüllt mit dem Lobpreis aller seiner Bewohner. Gott in ihrer Mitte wird geehrt und verherrlicht in Ewigkeit. **Wir werden auf keinen bestimmten Ort begrenzt sein.** Was für den Raum gilt, gilt auch für die Zeit, denn **die Zeit wird abgelöst von der Ewigkeit.** Der Himmel ist kein Schlaraffenland und mehr als ein geistiger Zustand. Er ist ein Platz den Menschen zum Wohnen bereitet, die mit Gott durch Jesus Christus versöhnt wurden, die durch Umkehr, Glaube und Wiedergeburt neues ewiges Leben empfangen haben. Die Bibel lässt hier keinen Zweifel. **Es werden nur durch die Verbindung zu Jesus Christus erneuerte (wiedergeborene) Menschen in den Himmel kommen.** Die Menschen die bei Gott im Himmel ankommen und für immer dort sein und bleiben werden, sind **alles begnadigte Sünder.** Jeder Bürger des Himmels weiß, dass er sich diesen Platz nicht durch eigene Leistungen verdient oder erarbeitet hat. **Es ist reine Gnade dort zu sein. Es wird so wunderbar und herrlich sein, wie es nur Gott der Schöpfer machen kann.**

Satan und alle seine Anhänger, alle Gottlosen werden in alle Ewigkeiten besiegt und in der Gottesferne sein. Die Bibel kennt keine Allversöhnung in dem Sinn, dass letztlich doch alle gerettet und bei Gott sein werden. Der zweite Tod (Offb.20,14) meint Trennung von Gott für alle Zeiten. Die Weichen werden hier gestellt, von einer Chance später sagt die Bibel nichts.

Der Himmel wird Vollendung sein. Sünde, Tod, Krankheit, Sorgen, Tränen, Unwissenheit, Enttäuschung, Finsternis und Krieg wird es nicht mehr geben (Offb. 21. 4). Dafür Liebe, Glück, Anbetung, Lob, Freude, Heil, Gesundheit, Kraft und Vollkommenheit.

Es lohnt sich, sich intensiv mit diesen Dingen zu beschäftigen. Das ist die Welt, auf die Jünger Jesu Christi letztlich zugehen. Der Himmel ist das zukünftige Zuhause der Kinder Gottes. Diese Sicht hilft, die irdisch-zeitlichen und die himmlisch-ewigen Dinge in die richtige Relation zu bringen. Es hilft, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, um sich mit innerer Vertrautheit auf den Himmel und den Herrn in der Mitte zu freuen. Die Türen sind gegenwärtig noch offen. In der Guten Nachricht von Jesus ist der Weg zum Himmel klar bezeichnet. Wir laden ein, sich ihm persönlich anzuvertrauen. Wer mit ihm lebt und stirbt hat eine große Zukunft.

Ulrich Hees